



SIX SWISS EXCHANGE

Strukturierte Produkte Marktreport

November 2022

Neue Listings

11 657

820 Mio.

Handelsumsatz
in CHF

35 134

Trades

Die Erholung setzt sich fort

Eine Rallye am letzten Handelstag des Novembers beendete einen Monat der Erleichterung für den Markt in Form von nachlassender Inflation und Optimismus hinsichtlich einer möglichen Verlangsamung des Tempos der US-Zinserhöhungen. Der S&P 500® verzeichnete mit einer Gesamtertragsrendite von 5,59 % den zweiten Monat in Folge Gewinne. Der S&P MidCap 400® und der S&P SmallCap 600® stiegen um 6,12 % bzw. 4,17 %. Alle Sektoren des S&P 500 schlossen höher ab, wobei der Rohstoffsektor an der Spitze lag. Die Performance bei den Rohstoffen war uneinheitlich, mit Gewinnen bei Industrie- und Edelmetallen und Rückgängen bei Viehzucht, Landwirtschaft und insbesondere Energie. Der S&P Europe 350® verzeichnete im November ein Plus von 7,06 %, wobei alle Länder, aus denen er sich zusammensetzt, den Monat mit einem Plus beendeten. Grossbritannien und Frankreich fügten mit 1,67 % beziehungsweise 1,25 % den grössten Beitrag zu den Gewinnen der paneuropäischen Benchmark hinzu. Sektormässig trugen die Finanzwerte mit 1,40 % am stärksten zur Performance der europäischen Blue Chip-Benchmark bei. Die prozentual kräftigste Avance erzielten die zyklischen Konsumgüter mit einem Anstieg von 14,55 %, aber selbst der am schlechtesten abschneidende Sektor Kommunikation legte um respektable 2,12 % zu. Die Sorge um eine Verlangsamung des Wachstums und eine mögliche Rezession in Europa führte zu einem Rückgang der Renditen von Staats- und Unternehmensanleihen. Der Schweizer Aktienmarkt entwickelte sich ebenfalls erfreulich. So stieg das Blue Chip-Börsenbarometer Swiss Market Index® im Berichtsmonat um 2,77 %. 17 der 20 Titel erzielten Kursgewinne. Einzig die Titel der Credit Suisse (-27,81 %), Roche und Lonza lagen Ende November unter ihrem Stand vor Monatsfrist. Das stärkste Plus ging auf das Konto von Richemont mit 26,66 %, gefolgt von Swiss Re und Logitech, die ebenfalls zweistellige Zuwachsraten erzielten. Die Volatilität notierte am Monatsende bei

15,43 %. Sie lag wegen der anhaltenden Erholung der Börse um 16,44 % unter dem Stand von Ende Oktober.

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte verlief im November weiterhin rege. Der Monatsumsatz verminderte sich leicht um 1,26 % auf CHF 820 Millionen. Der Anteil des börslichen Handels sank auf 74,49 % (Oktober: 79,05 %), während derjenige des ausserbörslichen Handels auf 25,51 % (Oktober: 20,95 %) stieg.

Der November wies 22 Handelstage auf mit durchschnittlich 1 597 Trades und einer Ordergrösse von CHF 23 326 (Oktober: 22 659). Die Mistrades erhöhten sich um 13 auf 33 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 5,53 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 58 566 Strukturierten Produkten. Sie verteilte sich wie folgt: 70,98 % Hebelprodukte (Oktober: 69,22 %), 25,13 % Renditeoptimierungsprodukte (Oktober: 26,67 %), 3,03 % Partizipationsprodukte (Oktober: 3,21 %), 0,64 % Kapitalschutzprodukte und 0,22 % Anlageprodukte mit Referenzschuldner. Im November stieg die Anzahl neu emittierter Produkte um 14,32 % auf 11 657 Einheiten.



Marktübersicht November 2022

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	58 566	100,00 %	55 499	100,00 %	5,53 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	377	0,64 %	373	0,67 %	1,07 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	14 716	25,13 %	14 799	26,67 %	-0,56 %	↓
davon Partizipationsprodukte	1 775	3,03 %	1 781	3,21 %	-0,34 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	126	0,22 %	127	0,23 %	-0,79 %	↓
davon Hebelprodukte	41 572	70,98 %	38 419	69,22 %	8,21 %	↑
Anzahl neue Listings	11 657	100,00 %	10 197	100,00 %	14,32 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	14	0,12 %	14	0,14 %	0,00 %	→
davon Renditeoptimierungsprodukte	943	8,09 %	735	7,21 %	28,30 %	↑
davon Partizipationsprodukte	28	0,24 %	25	0,25 %	12,00 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0	0,00 %	2	0,02 %	-100,00 %	↓
davon Hebelprodukte	10 672	91,55 %	9 421	92,39 %	13,28 %	↑
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	820	100,00 %	830	100,00 %	-1,26 %	↓
davon On-Exchange	610	74,49 %	656	79,05 %	-6,95 %	↓
davon Off-Exchange	209	25,51 %	174	20,95 %	20,25 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	35 134	100,00 %	36 629	100,00 %	-4,08 %	↓
davon On-Exchange	34 491	98,17 %	35 937	98,11 %	-4,02 %	↓
davon Off-Exchange	643	1,83 %	692	1,89 %	-7,08 %	↓
Anzahl Reversals	55	100,00 %	41	100,00 %	34,15 %	↑
davon Mistrades	33	60,00 %	20	48,78 %	65,00 %	↑
Anzahl Handelstage	22		21		4,76 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0.41	100,00 %	0.40	100,00 %	4,59 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0.00	0,97 %	0.00	1,00 %	1,17 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	0.10	24,71 %	0.08	20,43 %	26,48 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0.07	16,43 %	0.05	13,11 %	31,04 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0.00	0,09 %	0.00	0,01 %	655,92 %	↑
davon Hebelprodukte	0.24	57,78 %	0.26	65,45 %	-7,66 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0.36	100,00 %	0.41	100,00 %	-12,70 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0.00	1,00 %	0.02	4,17 %	-79,16 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0.06	16,91 %	0.07	16,53 %	-10,71 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0.15	40,99 %	0.15	36,68 %	-2,44 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0.00	0,08 %	0.00	0,17 %	-57,36 %	↓
davon Hebelprodukte	0.15	40,96 %	0.18	42,45 %	-15,76 %	↓
Anzahl Marktteilnehmer	96		95		1,05 %	↑
davon Emittenten	21		21		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden.

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Inhalt

1		05
Handelsumsatz		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
2		07
Produkte		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
2.8	COST® – Collateral Secured Instruments	17
3		18
QQM – Quotes Quality Metrics		
4		19
Basiswerte		
4.1	SMI®-Umsatz	19
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	20
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	21
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	21
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	22
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	22
5		23
Emittenten		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	23
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	24
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	25
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	30
6		32
Derivate-Kategorisierung		
7		33
Disclaimer/Impressum		

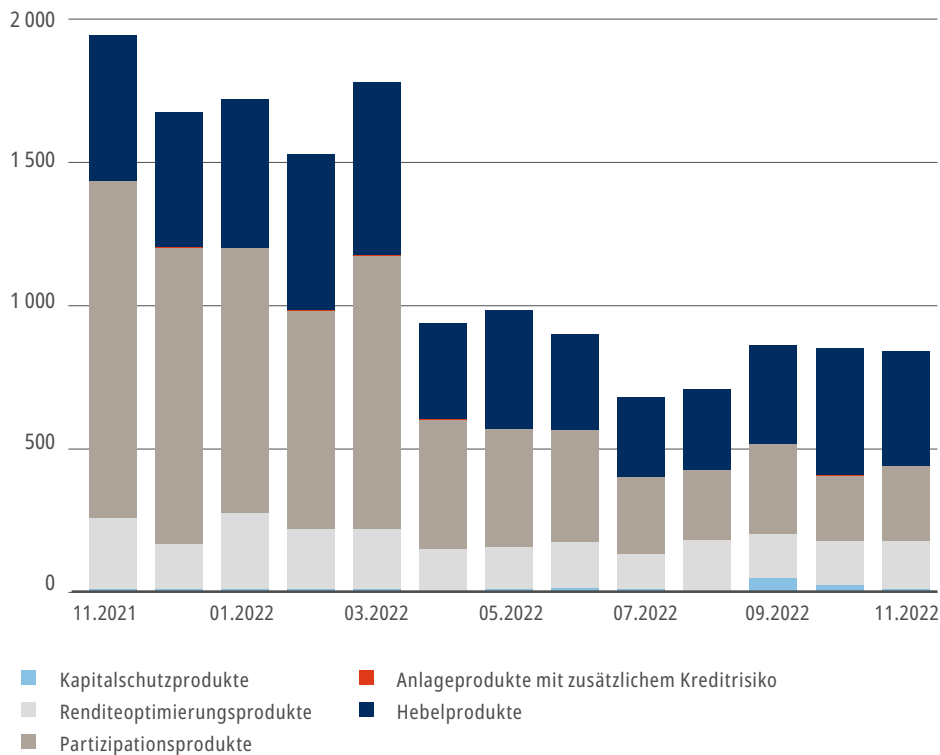
1.1 Handelsumsatz in CHF

Der Berichtsmonat stand ganz im Zeichen der Partizipationsprodukte und der Renditeoptimierungsprodukte, die ihren Umsatz um 13,28 % beziehungsweise um 9,98 % steigerten. Die drei übrigen Kategorien verzeichneten Umsatzrückgänge. Während sich diese bei

den Hebelprodukten und den Anlageprodukten mit Referenzschuldner in Grenzen hielten, erlitten die Kapitalschutzprodukte ein kräftiges Minus von 64,13 %. Das war wohl in erster Linie dem zunehmenden Optimismus an den Börsen geschuldet.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX SIX Swiss Exchange

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Von den drei Hauptwährungen verzeichnete erneut einzig der USD einen Umsatzanstieg. Auf den CHF entfiel am Monatsende ein Anteil am Gesamtumsatz von 58,13 % (Oktober: 60,36 %), auf den weiterhin zweitplatzierten USD von 32,88 % (Oktober: 27,72 %) und

auf den EUR von 8,74 % (Oktober: 11,49 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im November einen leicht höheren Anteil von 99,75 % (Oktober: 99,58 %) im Vergleich zum Vormonat.

Währung	Q2 2020*	Q3 2022*	Veränd. Q2 / Q3	Okt 2022*	Nov 2022*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 668	1 391	-16,58 %	501	476	-4,91 %
USD	693	504	-27,20 %	230	269	17,13 %
EUR	378	287	-24,20 %	95	72	-24,88 %
GBP	9	5	-50,27 %	3	2	-46,26 %
AUD	1	1	-12,48 %	0	0	80,45 %
NOK	0	1	313,79 %	0	0	517,39 %
JPY	0	0	-66,12 %	0	0	0,00 %
NZD	0	0	-1,98 %	0	0	-100,00 %
CAD	0	0	-62,60 %	0	0	0,00 %
DKK	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SEK	0	0	-100,00 %	0	0	0,00 %
CNY	0	0	0,00 %	0	0	-100,00 %
SGD	0,074	0	-100,00 %	0	0	0,00 %
Total	2 749	2 188	-20,41 %	830	820	-1,26 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

2.1 Top-10-Produkte

Im November verzeichneten Partizipationsprodukte auf Rohstoffe, Schreiberstrategien und ESG die stärkste Nachfrage. Das höchste Volumen entfiel dabei auf das Tracker-Zertifikat TDJCMU auf den UBS Bloomberg DJ-UBS CMCI TR Index, gefolgt von CSSWCS der Credit Suisse auf den CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index, welches im Vormonat die Rangliste angeführt hatte. Unter den nachhaltigen Produkten stach im November das Tracker-Zertifikat PICASU auf das ESG Machine Learning Top 50 Europe Portfolio besonders hervor.

Bei den Hebelprodukten war das Bild, gemessen an den Basiswerten, für einmal bunt gemischt. Angeführt wurde die Rangliste erneut von FAACJB, einem vorsichtigen Short Mini-Future auf den S&P 500. Mit 62 Abschlüssen und einem Anteil am Kategorieumsatz von 18,36 % war es das mit Abstand meistgesuchte Hebelprodukt im Monat November. Mit dem Knock-Out Call Warrant OSIALV und dem Knock-Out Put Warrant SOSIN auf Silber schafften es erstmals seit Langem zwei Hebelprodukte auf das für die Solarindustrie wichtige Edelmetall in die Rangliste der zehn meistgehandelten.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio, CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz, Handels- abschlüsse
TDJCMU	UBS Bloomberg DJ-UBS CMCI TR Index	UBS	CH0328369449	Open-End	18	4,30 %	2
CSSWCS	CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	Credit Suisse	CH0373575841	Open-End	14	3,26 %	182
BCIMUU	Bloomberg Industrial Metals TR Subindex	UBS	CH0363893824	Open-End	14	3,24 %	3
PICASU	ESG Machine Learning Top 50 Europe Portfolio	UBS	CH0547923935		12	2,85 %	2
ZXBAAV	Bitcoin (USD)	Vontobel	CH0553378750	Open-End	10	2,43 %	33
CCOSPU	S&P 500 103 % Call Overwrite Strategy	UBS	CH0540986525		9	2,09 %	5
QYSDEU	QYS - Quant Yield Selector Portfolio	UBS	CH0547935863		8	1,98 %	15
GCMCI	UBS Bloomberg S&P GSCI Constant Maturity Composite	UBS	CH0048491788	Open-End	7	1,75 %	2
TCMCIU	UBS Bloomberg CMCI Composite USD TR Index	UBS	CH0328369092	Open-End	7	1,54 %	37
ETSPX	S&P 500 Total Return Index	UBS	CH0108347441	Open-End	6	1,40 %	1
Total Anlageprodukte					426	1	10 828

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio, CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz, Handels- abschlüsse
FAACJB	S&P 500 Index	Julius Bär	CH0474161459	Open-End	72	18,36 %	62
ONGAKV	NYMEX Natural Gas Front Month Future	Vontobel	CH0581571350	Open-End	15	3,87 %	51
GLD2L	2x Long UBS Bloomberg CMCI Gold ER Index	UBS	CH0102709042	Open-End	14	3,47 %	5
OS1AKV	CBOT Soybean Future Front Month	Vontobel	CH1163266583	Open-End	12	2,99 %	61
ONGASV	NYMEX Natural Gas Front Month Future	Vontobel	CH1206794542	Open-End	7	1,74 %	31
OSIALV	Silver	Vontobel	CH0545033166	Open-End	6	1,65 %	65
OZWANV	CBOT Wheat Future FM	Vontobel	CH1185691685	Open-End	6	1,56 %	31
SBGUJB	SMI Mid Price Index	Julius Bär	CH1172135704	Open-End	6	1,53 %	5
SOSIN	Silver	Vontobel	CH0147471707	Open-End	4	1,11 %	16
OINAMV	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1124624953	Open-End	4	1,11 %	23
Total Hebelprodukte					393	100,00 %	24 306

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Hier lagen die zwei am stärksten nachgefragten Produkte nahe beisammen. Mit einem Anteil von 21,36 % belegte das Kapitalschutz-Zertifikat Z22BXZ auf den SMI den ersten Platz. Z22BXZ ermöglicht seinen Inhabern bei einem 100 %-Kapitalschutz eine 50 %-Partizipation

an der Kursentwicklung des SMI ab einem Indexstand von 10 799,52. Der zweite Platz ging mit einem Anteil 20,11 % an AFNQCS, ebenfalls ein Kapitalschutz-Zertifikat auf den SMI.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
Z22BXZ	ZKB	CH1164337847	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	2	21,36 %	17
AFNQCS	Credit Suisse	CH0493466079	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	2	20,11 %	7
KSMCHZ	ZKB	CH1214853439	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	1	8,38 %	5
Total Kapitalschutzprodukte					8	100,00 %	133

Renditeoptimierungsprodukte

Hier zog der am 23. November letztmals gehandelte Barrier Reverse Convertible AHPYCS der Credit Suisse auf den Nasdaq 100 Index die stärkste Nachfrage auf sich. Gesucht war ferner der Multi Barrier Reverse

Convertible MAITJB auf das Index-Quartett SMI, Euro Stoxx 50, S&P 500 und Nikkei 225. Dank der kräftigen Erholung der Börsen seit Oktober konnte das Renditeoptimierungsprodukt deutlich an Wert zulegen.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AHPYCS	Credit Suisse	CH1111974593	Barrier Reverse Convertible	Nasdaq 100 Index	3	1,66 %	1
MAITJB	Julius Bär	CH1181963179	Barrier Reverse Convertible	EURO STOXX 50 / Nikkei 225 / S&P 500 / SMI	2	0,97 %	6
AVKBKB	Basler Kantonalbank	CH1186318932	Barrier Reverse Convertible	Apple	1	0,85 %	9
Total Renditeoptimierungsprodukte					165	100,00 %	4 821

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Partizipationsprodukte

Mit dem breit diversifizierten Tracker-Zertifikat TDJCMU auf den UBS Bloomberg DJ-UBS CMCI TR Index sowie dem Tracker-Zertifikat BCIMUU auf den Bloomberg Industrial Metals TR Subindex dominierten hier zwei Partizipationsprodukte auf Rohstoffe. Industriemetalle

profitierten in den vergangenen Wochen vom gestiegenen Optimismus an den Börsen. Zwischen die beiden Rohstoff-Zertifikate schob sich CSSWCS auf den CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index, welches im Vormonat das stärkste Interesse auf sich gezogen hatte.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
TDJCMU	UBS	CH0328369449	Tracker Certificate	UBS Bloomberg DJ-UBS CMCI TR Index	18	7,26 %	2
CSSWCS	Credit Suisse	CH0373575841	Miscellaneous Participation Certificates	CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	14	5,50 %	182
BCIMUU	UBS	CH0363893824	Tracker Certificate	Bloomberg Industrial Metals TR Subindex	14	5,47 %	3
Total Partizipationsprodukte					252	100,00 %	5 841

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Keines der drei am meisten gehandelten Anlageprodukte mit Referenzschuldner vermochte einen sechsstelligen Monatsumsatz zu erzielen. Das stärkste Interesse zog mit einem Anteil am Kategorieumsatz von 8,92 % BSNRCH auf

sich, ein von der Bank Raiffeisen emittiertes Anlageprodukt mit zusätzlichem Kreditrisiko Assicurazioni Generali und Standard European Corporate.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
BSNRCH	Raiffeisen	CH0344116857	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	-		0	8,92 %	1
YHOLCV	Vontobel	CH1166219233	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	CHF 1,00 % Holcim Ltd, 04.12.2025	Holcim Ltd	0	8,73 %	3
NPAFAG	Raiffeisen	CH0266718417	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	-		0	7,34 %	1
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko						1	100,00 %	33

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Hier zog der im Vormonat noch drittplatzierte Put Warrant WSPAIV auf den S&P 500 das grösste Interesse auf sich. Absicherungsstrategien bleiben en vogue, wie auch der drittplatzierte Put Warrant WDACC auf den DAX zeigt. Zwischen die beiden schob sich im

Oktober der Call Warrant NESUKU auf Nestlé. Nach den Kursverlusten in den vergangenen Monaten erachten hier viele Anleger den Zeitpunkt für einen Wiedereinstieg als günstig.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio, CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz, Handels- abschlüsse
WSPCEV	Vontobel	CH1124688974	Put	S&P 500 Index	4	3,89 %	10
SSSMSU	UBS	CH1183506471	Put	SMI Index	4	3,36 %	11
WDAK2V	Vontobel	CH1153202218	Put	DAX Index	2	2,25 %	100
Total Warrant					110	100,00 %	11 545

Knock-out-Warrants

Erdgas war im November der Basiswert der Stunde. Dabei entfiel auf den Long Knock-Out Warrant ONGAKV ein mehr als doppelt so hoher Umsatz wie auf den drittplatzierten Short Knock-Out Warrant ONGASV. Die zuletzt sehr erratische Preisbewegung des Energieträgers

verhinderte aber in beiden Fällen einen durchgreifenden Erfolg. Noch keinen substanziellen Ertrag erzielten bislang die Käufer des zweitplatzierten Short Knock-Out Warrant OS1AKV auf Sojabohnen.

Top-3-Knock-out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio, CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz, Handels- abschlüsse
ONGAKV	Vontobel	CH0581571350	Call	NYMEX Natural Gas	15	13,51 %	51
OS1AKV	Vontobel	CH1163266583	Put	CBOT Soybean	12	10,45 %	61
ONGASV	Vontobel	CH1206794542	Put	NYMEX Natural Gas	7	6,07 %	31
Total Warrant with Knock-Out					113	100,00 %	5 587

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Mini-Futures

Der beliebte Short Mini-Future FAACJB der Bank Bär auf den S&P 500 war auch im November das mit Abstand meistgesuchte Produkt in dieser Kategorie. Es eignet sich wegen seines vergleichsweise weit entfernten Ausübungspreises von derzeit 5 123,20 optimal für

Absicherungsüberlegungen. Mit einem Anteil am Kategorieumsatz von 49,84 % (Oktober: 43,19 %) und 62 Abschlüssen lag es im November meilenweit vor den zweit- und drittplatzierten SBGUJB und LSZIJB.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FAACJB	Julius Bär	CH0474161459	Put	S&P 500 Index	72	49,84 %	62
SBGUJB	Julius Bär	CH1172135704	Put	SMI Mid Price Index	6	4,16 %	5
LSZIJB	Julius Bär	CH1143747611	Put	S&P 500 Index	4	2,96 %	30
Total Mini-Future					145	100,00 %	5 376

Constant Leverage-Zertifikate

Die stärkste Nachfrage verzeichnete das zweifach gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat GLD2L auf Gold. Das Edelmetall profitierte in den vergangenen Wochen von der Abschwächung des US-Dollars

und näherte sich bis Ende des Monats wieder seiner 200-Tage-Durchschnittslinie. Mit einem Anteil am Kategorieumsatz von 54,36 % war GLD2L das mit Abstand am meisten nachgefragte Faktorzertifikat.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
GLD2L	UBS	CH0102709042	Call	2x Long UBS Bloomberg CMCI Gold ER Index	14	54,36 %	5
FBRL4V	Vontobel	CH0374886056	Call	4x Long Brent Crude Oil	1	4,28 %	31
FVIAEV	Vontobel	CH1167473599	Call	4X Long Index linked to VIX CBOE Volatility Index (VIX) Future	0	1,54 %	11
Total Constant Leverage Certificate					25	100,00 %	1 794

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

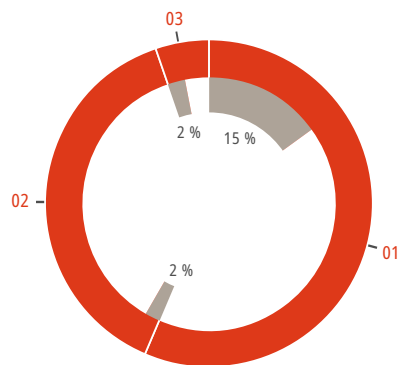
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte blieben auch im November die umsatzstärkste Kategorie. Sie kamen auf einen Anteil von 59,24 % (Oktober: 56,39 %). Im Vergleich mit den mit 38,82 % (Oktober: 38,06 %) leicht stärker nachgefragten zweitplatzierten Renditeoptimierungsprodukten wird der Umsatz bei den Partizipationsprodukten unverändert

von einigen wenigen Tracker-Zertifikaten dominiert. Im November trugen die drei meistgehandelten 18,23 % zum Kategorieumsatz bei, verglichen mit 3,48 % bei den Renditeoptimierungsprodukten.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 59 % Partizipationsprodukte
- 02 38 % Renditeoptimierungsprodukte
- 03 5 % Kapitalschutzprodukte

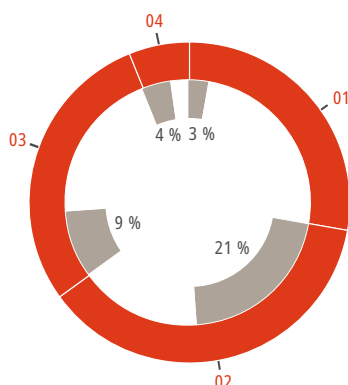
■ Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

Hebelprodukte

Im November verteidigten die Mini-Futures mit einem etwas gesunkenen Anteil von 36,87 % (Oktober: 44,37 %) ihre im Vormonat erstmals eroberte Führung bei den Hebelprodukten vor den neu auf Platz zwei vorgestoßenen Knock-Out Warrants. Diese kamen auf einen Anteil von 28,68 % (Oktober 22,48 %). Erst auf Rang drei folg-

ten die üblicherweise am stärksten nachgefragten Warrants. Deren Anteil verminderte sich im November leicht auf 28,05 % (Oktober 29,63 %). Die meist viertplatzierten Constant Leverage-Zertifikate kamen auf einen deutlich gestiegenen Anteil von 6,40 % (Oktober: 3,47 %).

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 28 % Warrants
- 02 37 % Mini-Futures
- 03 29 % Knock-outs
- 04 6 % Constant Leverage

■ Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

2.5 Neulistings

Im November wurden 11 657 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Plus von 14,32 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (10 672), was einem Anteil von 91,55 % (Oktober: 92,39 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 208 gestiegenen Anzahl von 943 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 8,09 % (Oktober:

7,21 %). An dritter Stelle folgten mit einem Anteil von 0,24 % erneut die Partizipationsprodukte.

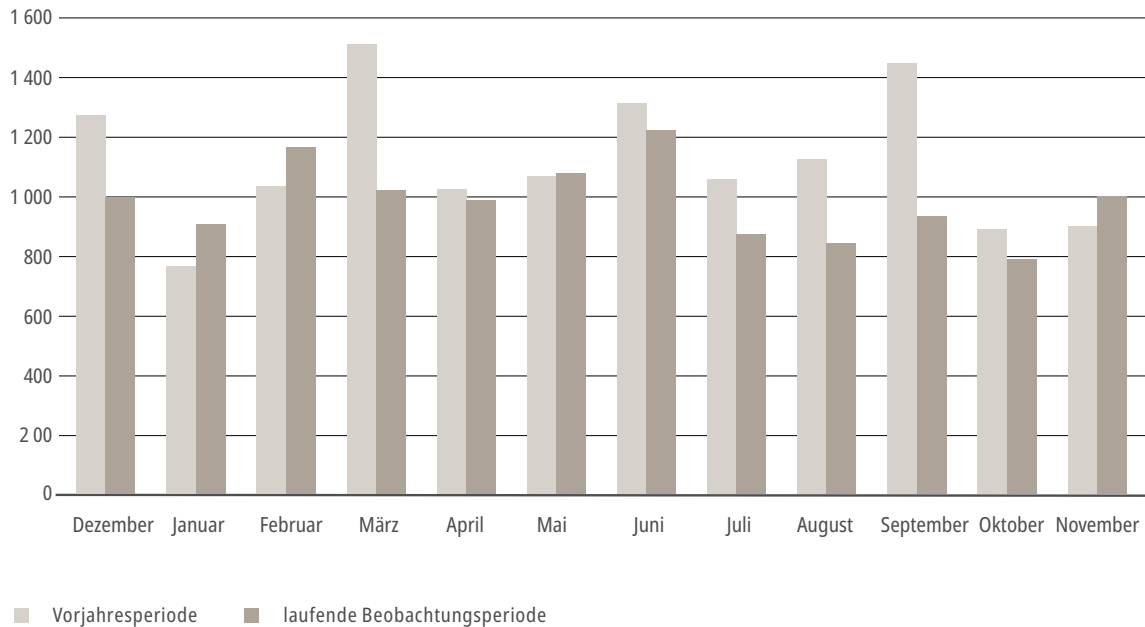
Im Berichtsmonat wurden 985 Anlageprodukte und 10 672 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert um 15 Einheiten und bei den Hebelprodukten um 4 070 Einheiten über ihrem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

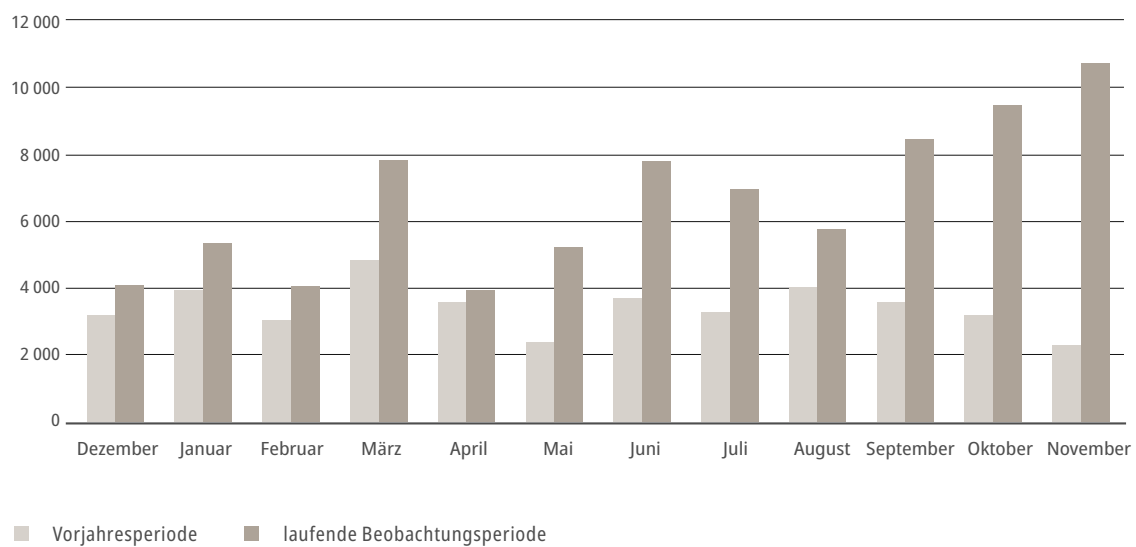
Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
3 859	Warrant	Hebelprodukte (10 672 / 91,55 %)	31,75 % ↑
3 505	Mini-Future		6,15 % ↑
3 087	Warrant with Knock-Out		1,95 % ↑
221	Constant Leverage Certificate		36,42 % ↑
871	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (943 / 8,09 %)	31,97 % ↑
27	Reverse Convertible		-32,50 % ↓
25	Discount Certificate		177,78 % ↑
15	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-40,00 % ↓
5	Barrier Discount Certificate		400,00 % ↑
17	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (28 / 0,24 %)	-19,05 % ↓
7	Bonus Certificate		133,33 % ↑
2	Outperformance Certificate		100,00 % ↑
2	Bonus Outperformance Certificate	Kapitalschutzprodukte (14 / 0,12 %)	100,00 % ↑
13	Capital Protection Certificate with Participation		18,18 % ↑
1	Barrier Capital Protection Certificate		-50,00 % ↓
11 657		Total 100 %	14,32 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



2.6 Verfalltermine

Im Dezember werden 6 413 oder 11,17 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wiesen Ende November der Juni 2023 mit 12,09 % den höchsten und der September 2023 mit 5,88 % den geringsten Prozentsatz auf, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall.

Im November 2022 werden vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles auslaufen – gemäss aktuellem Stand 7 175 respektive 754. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind wie fast immer die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 7 604, das entspricht 89,69 % aller verfallenden Produkte.

Triple Witch Daten Dezember 2022 - Dezember 2023

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 16. Dezember 2022	6 413	11,17 %
Freitag, 17. März 2023	4 319	9,36 %
Freitag, 16. Juni 2023	4 713	12,09 %
Freitag, 15. September 2023	1 840	5,88 %
Freitag, 15. Dezember 2023	2 737	10,19 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
7 175	Warrant	Hebelprodukte (7 604 / 89,69 %)
302	Warrant with Knock-Out	
83	Mini-Future	
43	Constant Leverage Certificate	
1	Spread Warrant	
754	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (817 / 9,64 %)
31	Reverse Convertible	
18	Discount Certificate	
12	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
2	Conditional Coupon Reverse Convertible	
18	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (24 / 0,28 %)
3	Bonus Certificate	
2	Bonus Outperformance Certificate	
1	Outperformance Certificate	
18	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit Referenzschuldner (18 / 0,21 %)
10	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (15 / 0,18 %)
2	Capital Protection Certificate with Coupon	
2	Miscellaneous Capital Protection Certificates	
1	Barrier Capital Protection Certificate	
8 478	(entspricht 16,82 % der handelbaren Instrumente per 31. Dezember 2022)	

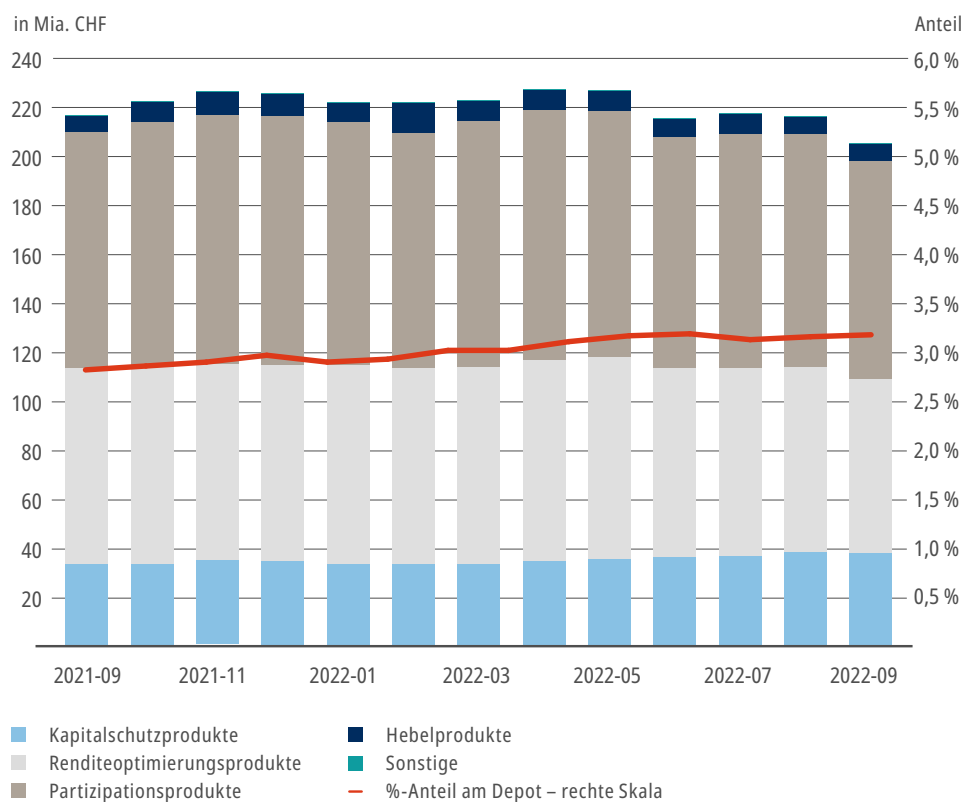
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im September 2022 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,02 % auf 3,17 %, trotz eines Rückgangs des Depotwertvolumens um 5,17 %

auf CHF 208,20 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen weiterhin die Partizipationsprodukte auf, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten, den Kapitalschutzprodukten und den Hebelprodukten.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



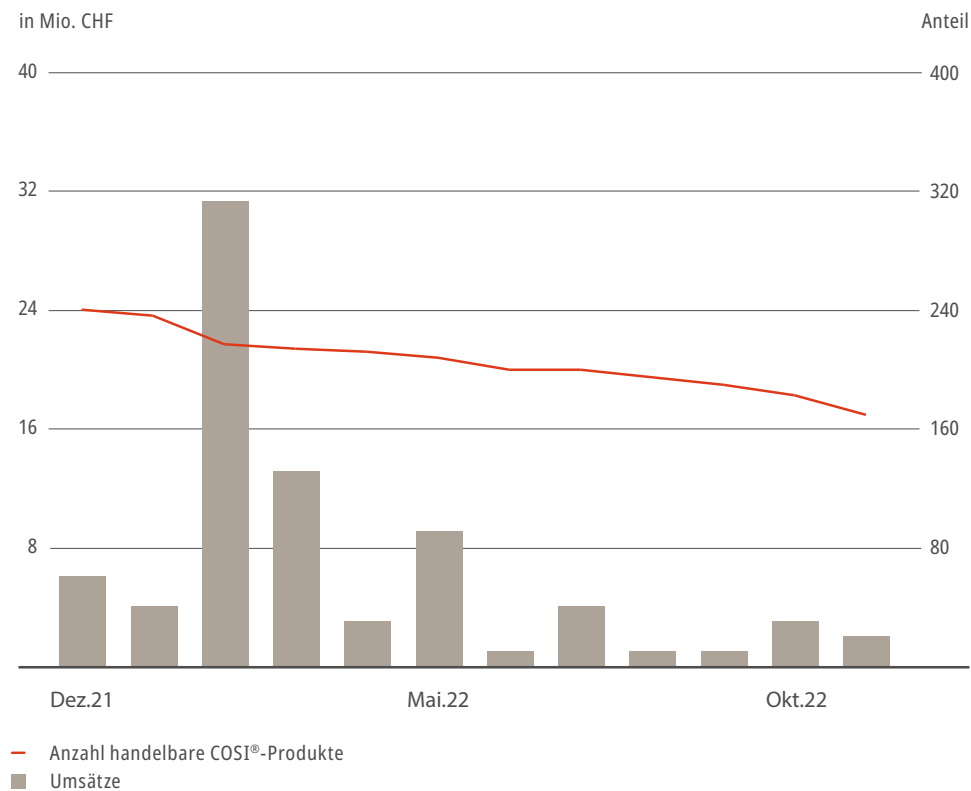
Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Juli 2022

2.8 COSI® – Collateral Secured Instruments

Im November wurde mit CHF 2,09 Millionen beim Umsatz erneut die Millionengrenze überschritten. Die Pfandbesicherung fristet aber weiterhin ein Mauerblümchendasein. Im Vergleich zur Gesamtzahl ausstehender Produkte aller Strukturierten Produkte per Ende November von 58 567 ist die Anzahl handelbarer COSI®-Produkte von lediglich 33 verschwindend klein.

Mit aktuell 72 ausstehenden Produkten blieb Leonteq Securities auch im November an der Ranglistenspitze vor dem bis Mai führenden Spitzenreiter Vontobel. Dieser hat noch 43 Produkte im Angebot. Unter den Anbietern wiesen EFG International mit 5,58 % und Leonteq Securities mit 3,24 % des Produktangebots unverändert die höchsten prozentualen Anteile von COSI®-Produkten am gesamten Derivateportfolio auf.

COSI® – Umsätze und Anzahl handelbare Produkte



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Aktuelle COSI®-Produkte pro Emittent

Emittent	Anzahl emittierter COSI®-Produkte	Anzahl emittierter Derivate (inkl. COSI®-Produkten)	Anteil COSI®-Produkte am gesamten Derivateportfolio
Leonteq Securities	72	2 219	3,24 %
Vontobel	43	17 258	0,25 %
Julius Bär	24	6 460	0,37 %
EFG International	23	412	5,58 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten haben sich im November grösstenteils reduziert. Den niedrigsten Spread verzeichneten mit 0,72 % erneut die 26 Outperformance-Zertifikate, während die

126 Anlageprodukte mit Referenzschuldner mit 1,22 % neu das Schlusslicht bildeten. Der Spread des zahlenmässig grössten Produkttyps Barrier Reverse Convertibles sank um 0,07 % auf 0,97 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
20	1,09 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (336 / 2,07 %)	-1,08 % ↓
63	0,92 %	Capital Protection Certificate with Coupon		-0,94 % ↓
41	0,91 %	Barrier Capital Protection Certificate		-27,94 % ↓
212	0,83 %	Capital Protection Certificate with Participation		-2,35 % ↓
383	1,20 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-10,71 % ↓
46	1,17 %	Barrier Discount Certificate	Renditeoptimierungsprodukte (14 098 / 86,67 %)	-7,17 % ↓
82	1,12 %	Conditional Coupon Reverse Convertible		-11,27 % ↓
4	0,99 %	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates		2,92 % ↑
12	0,97 %	Barrier Reverse Convertible		-6,93 % ↓
589	0,89 %	Reverse Convertible		-6,79 % ↓
219	0,83 %	Discount Certificate	Partizipationsprodukte (1 706 / 10,49 %)	2,16 % ↑
204	0,81 %	Discount Certificate		-0,14 % ↓
1 449	1,04 %	Tracker Certificate		1,86 % ↑
2	0,86 %	Twin-Win Certificate		2,58 % ↑
148	0,84 %	Bonus Certificate		-4,58 % ↓
68	0,84 %	Bonus Outperformance Certificate	Anlageprodukte mit Referenzschuldner (126 / 0,77 %)	-2,91 % ↓
13	0,84 %	Miscellaneous Participation Certificates		-8,77 % ↓
26	0,72 %	Outperformance Certificate		-4,10 % ↓
126	1,22 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection		-0,65 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien stieg im November von CHF 45,82 Milliarden auf CHF 53,33 Milliarden. 17 von 20 SMI-Werten verzeichneten dabei Umsatzzuwächse. Mit einem Anteil von insgesamt 45,49 % (Oktober: 43,49 %) dominierten unverändert die drei In-

dexschergewichte Nestlé, Roche und Novartis. Die grössten prozentualen Zuwächse verzeichnete Alcon mit einem Plus von 45,65 %. Das stärkste Minus ging mit 7,46 % auf das Konto der Credit Suisse, deren Aktie im November unter den SMI-Titeln am meisten einbüsste.

Umsatz SMI®-Werte November 2022

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
ROG	8 820	16,54 %	27,48 %	33 960	160,27 %
NESN	8 271	15,51 %	15,26 %	36 747	91,96 %
NOVN	7 169	13,44 %	20,34 %	22 781	2,65 %
ZURN	2 973	5,57 %	31,80 %	28 945	-12,28 %
UBSG	2 940	5,51 %	2,51 %	22 317	-9,31 %
CFR	2 544	4,77 %	22,19 %	20 329	217,62 %
ABBN	2 168	4,07 %	6,07 %	21 990	-41,47 %
LONN	1 963	3,68 %	24,15 %	19 216	-12,61 %
CSGN	1 738	3,26 %	-7,46 %	7 930	67,64 %
SIKA	1 706	3,20 %	5,18 %	17 280	29,06 %
GIVN	1 664	3,12 %	10,25 %	20 641	66,85 %
HOLN	1 584	2,97 %	8,84 %	15 115	-7,31 %
SREN	1 527	2,86 %	-5,37 %	18 520	47,97 %
ALC	1 372	2,57 %	45,65 %	13 470	105,72 %
GEBN	1 321	2,48 %	30,90 %	13 320	88,27 %
LOGN	1 212	2,27 %	18,66 %	12 120	3,76 %
PGHN	1 207	2,26 %	25,42 %	14 382	18,67 %
SOON	1 093	2,05 %	24,36 %	14 545	13,63 %
SLHN	1 039	1,95 %	20,85 %	15 916	-47,14 %
SCMN	1 018	1,91 %	-2,64 %	17 973	-45,10 %
	53 329	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange AG, Stand 31.08.2022

Der Swiss Market Index® stieg im November um 2,77 %. Das Blue Chip-Börsenbarometer setzte im November seine Erholung fort und notierte am Monatsende bei 11 127,77. Diese positive Entwicklung liess die üblicherweise

spiegelbildlich verlaufende Volatilität weiter nachgeben. Sie sank gegenüber dem Stand Ende Oktober um 16,44 % auf zuletzt 15,43 %. Die Umsätze aller SMI®-Derivate stiegen um 7,75 % und die Anzahl der Trades sogar um 44,81 %.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
November 2022 (30.11.2022)	11 127,77	15,43	2 284 399 444	0,50	-0,36	95 720	0,40	-0,18
Oktober 2022 (31.10.2022)	10 827,93	18,46	2 120 138 336	0,01	0,14	66 101	-0,12	0,26
% Veränderung	2,77 %	- 16,44 %	7,75 %			44,81 %		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Im November veränderten sich die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage nur geringfügig. Den höchsten Wert verzeichneten am Monatsende wiederum die Papiere von Credit Suisse mit 69,05 % (Oktober: 67,58 %), während die

Namenspapiere von Nestlé mit 14,89 % (Oktober 14,34 %) neu am schwankungsärmsten waren. Der Wert von Nestlé lag erstmals seit Längerem wieder über demjenigen des Swiss Market® Index von 14,81 % (Oktober: 15,10 %).

Volatilität SMI®-Werte November 2022

SMI®	10,6	14,8	20,9
ABB	20,4	25,7	34,1
ALCON	20,1	29,6	35,2
CREDIT SUISSE	26,1	69,0	69,0
GEBERIT	18,3	37,5	38,7
GIVAUDAN	15,3	34,1	34,1
HOLCIM	17,1	23,3	34,8
LOGITECH	28,2	42,3	45,1
LONZA	27,2	36,8	37,8
NESTLE	12,7	14,9	23,8
NOVARTIS	12,4	16,8	22,7
PARTNERS GROUP	25,4	43,5	45,3
RICHEMONT	31,4	39,2	61,3
ROCHE	16,0	20,5	27,0
SIKA	26,6	43,1	45,0
SONOVA	26,9	34,7	48,8
SWISS LIFE	16,3	22,6	29,9
SWISS RE	16,0	23,2	34,9
SWISSCOM	10,7	19,4	21,1
UBS	20,5	29,5	46,2
ZURICH INSURANCE	13,6	17,5	24,7

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	66	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	49	↑
Swiss Life / Swiss Re / Zurich	13	↓
Nestlé / Novartis / Roche GS / Zurich	12	↑
SMI	9	↑
Credit Suisse N	7	↑
UBS N	7	↑
Tesla	6	↓
Swiss Re N	6	↑
Swiss Life N	6	↑

Quelle: Avaloq, Stand 31.10.2022

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX Index	895	↑
SMI	669	↑
Tesla	367	↑
Nasdaq 100 Index	279	↓
Credit Suisse N	216	↑
Meta Platforms	196	↑
Amazon	192	↑
S&P 500 Index	190	↑
Dow Jones Industrial Average Index	164	↑
Netflix	153	↑

Quelle: Avaloq, Stand 31.10.2022

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	449	→
Bitcoin (XBTUSD)	216	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	204	↓
Ethereum	164	↑
Swissquote Mega Cash Dividend Portfolio Basket IV	159	↓
CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	129	↓
Swissquote Multi Crypto Mini Index	100	↑
Swissquote Global Inverse 2.0 Index	97	↓
Swissquote Hydrogen Index	98	↑
Swissquote Multi Crypto Index	92	↑

Quelle: Avaloq, Stand 31.10.2022

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX Index	4 111	↓
SMI	2 338	↓
Credit Suisse N	1 943	↓
Roche GS	1 446	↑
S&P 500 Index	1 249	↓
Nasdaq 100 Index	986	↓
Zur Rose N	485	↑
Devisen USD/CHF	409	↑
ICE Brent Crude Oil Front Month Future	392	↑
Zurich Insurance N	339	↑

Quelle: Avaloq, Stand 31.10.2022

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im November stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte um 5,53 % auf 58 567. Anzahlmässig die stärksten Zugänge verzeichnete die UBS. Sie überholte damit erstmals die Bank Vontobel bezüglich der meisten gelisteten Produkte. Die UBS hatte am Ende

des Monats 18 478 gelistete Produkte (Oktober: 16 304). Die Bank Vontobel kam auf 17 258 (Oktober: 17 079) und die erneut drittplatzierte ZKB auf 6 884 (Oktober: 6 379). Diese wird mittlerweile stark von der Bank Bär bedrängt, die am Monatsende 6 560 Produkte ausstehend hatte.

Emittent	Oktober 2022	September 2022	August 2022	Veränderung ggü. Vormonat	
1 BNP Paribas	1 084	1 080	1 108	0,37 %	↑
2 Banque Cantonale Vaudoise	163	169	168	-3,55 %	↓
3 Banque Internationale à Lux,	172	165	149	4,24 %	↑
4 Basler Kantonalbank	300	288	273	4,17 %	↑
5 Cornèr Bank	255	271	280	-5,90 %	↓
6 Credit Suisse	1 841	1 867	1 799	-1,39 %	↓
7 EFG International	412	443	469	-7,00 %	↓
8 Goldman Sachs	10	10	12	0,00 %	→
9 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 %	→
10 J, Safran Sarasin	16	16	16	0,00 %	→
11 JP Morgan	9	9	9	0,00 %	→
12 Julius Bär	6 460	6 098	5 814	5,94 %	↑
13 Leonteq Securities	2 219	2 281	2 291	-2,72 %	↓
14 Luzerner Kantonalbank	256	258	242	-0,78 %	↓
15 Morgan Stanley	8	8	8	0,00 %	→
16 Raiffeisen	1 938	1 920	1 883	0,94 %	↑
17 Société Générale	620	690	691	-10,14 %	↓
18 Swissquote Bank SA	168	149	122	12,75 %	↑
19 UBS	18 478	16 304	13 075	13,33 %	↑
20 Vontobel	17 258	17 079	17 028	1,05 %	↑
21 ZKB	6 884	6 379	6 194	7,92 %	↑
Total	58 567	55 500	51 647	5,53 %	↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Swiss Exchange

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Die Bank Vontobel verteidigte im November ihre im September erstmals erreichte Führungsposition mit einem Anteil von 30,22 % (Oktober: 30,69 %) vor der abermals zweitplatzierten UBS. Diese erreichte einen wieder etwas gestiegenen Anteil von 27,99 % (Oktober:

22,14 %). Der dritte Platz ging erneut an die Bank Bär mit einem Anteil von 16,25 % (Oktober: 18,64 %). Das Führungstrio vereinigte im November einen Anteil von 74,47 % (Oktober: 71,47 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anz. Trades	Trend
1	Vontobel	247,59	30,22 %	13 810	↓
2	UBS	229,32	27,99 %	8 115	↑
3	Julius Bär	133,15	16,25 %	3 010	↓
4	ZKB	66,02	8,06 %	4 370	↑
5	Credit Suisse	43,35	5,29 %	837	↓
6	Leonteq Securities	31,65	3,86 %	2 371	↑
7	Raiffeisen	16,65	2,03 %	604	↑
8	Luzerner Kantonalbank	12,36	1,51 %	766	↑
9	Banque Cantonale Vaudoise	12,02	1,47 %	348	↑
10	BNP Paribas	6,89	0,84 %	345	↓
11	Basler Kantonalbank	4,49	0,55 %	119	↑
12	EFG International	3,84	0,47 %	94	↑
13	J. Safra Sarasin	2,91	0,36 %	31	↑
14	Cornèr Bank	2,77	0,34 %	106	↑
15	Swissquote Bank SA	2,42	0,30 %	80	↑
16	Banque Internationale à Lux,	1,64	0,20 %	32	↓
17	JP Morgan	1,24	0,15 %	28	↓
18	Société Générale	0,76	0,09 %	50	↓
19	Helvetische Bank	0,11	0,01 %	15	↓
Total		819,19	100,00 %	35 131	↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Swiss Exchange

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze um 64,13 % auf CHF 7,60 Millionen. Die Credit Suisse verteidigte die im September erreichte Ranglistenspitze mit einem Anteil von 41,53 % (Oktober: 83,86 %), erneut gefolgt von der ZKB mit 41,37 % (Oktober: 10,44 %) und

Raiffeisen mit 7,30 % (Oktober: 3,70 %). Im Berichtsmo-
nat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit
112 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil
von 90,20 % (Oktober: 98,00 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Credit Suisse	3,16	-82,24 %	41,53 %	40
2	ZKB	3,15	42,14 %	41,37 %	55
3	Raiffeisen	0,55	-29,18 %	7,30 %	17
4	Luzerner Kantonalbank	0,34	0,00 %	4,50 %	3
5	Leonteq Securities	0,23	44,86 %	3,06 %	13
6	UBS	0,10	-14,41 %	1,34 %	2
7	Swissquote Bank SA	0,06	0,00 %	0,76 %	2
8	Vontobel	0,01	208,72 %	0,15 %	1
9	EFG International	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
9	Banque Cantonale Vaudoise	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
9	Julius Bär	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		7,60	-64,13 %	100,00 %	133
Anteil am Gesamtumsatz				0,93 %	0,38 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Swiss Exchange

Renditeoptimierungsprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze um 64,13 % auf CHF 7,60 Millionen. Die Credit Suisse verteidigte die im September erreichte Ranglistenspitze mit einem Anteil von 41,53 % (Oktober: 83,86 %), erneut gefolgt von der ZKB mit 41,37 % (Oktober: 10,44 %) und

Raiffeisen mit 7,30 % (Oktober: 3,70 %). Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 112 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 90,20 % (Oktober: 98,00 %).

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	29,05	9,33 %	17,56 %	808
2	UBS	22,00	15,65 %	13,30 %	834
3	Julius Bär	19,96	0,14 %	12,07 %	397
4	ZKB	16,70	1,41 %	10,10 %	486
5	Credit Suisse	16,67	-20,21 %	10,08 %	356
6	Leonteq Securities	15,60	97,12 %	9,43 %	570
7	Raiffeisen	14,63	20,69 %	8,84 %	526
8	Luzerner Kantonalbank	8,95	34,74 %	5,41 %	208
9	Banque Cantonale Vaudoise	5,29	19,80 %	3,20 %	177
10	Basler Kantonalbank	4,49	115,53 %	2,71 %	118
11	EFG International	3,59	306,48 %	2,17 %	84
12	Cornèr Bank	2,77	21,98 %	1,67 %	106
13	Swissquote Bank SA	2,36	96,12 %	1,43 %	78
14	Banque Internationale à Lux.	1,64	-42,24 %	0,99 %	32
15	JP Morgan	1,24	-77,76 %	0,75 %	28
16	Société Générale	0,46	-35,80 %	0,28 %	12
17	J. Safra Sarasin	0,01	-52,32 %	0,00 %	1
18	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		165,42	9,98 %	100,00 %	4 821
Anteil am Gesamtumsatz				20,18 %	13,72 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Swiss Exchange

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 13,28 % auf CHF 252,44 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies einmal mehr die UBS auf. Sie kam im November auf einen Anteil von 48,97 % (Oktober: 39,79 %). Auf dem zweiten Platz folgte neu

die Bank Vontobel mit einem Anteil von 19,30 % (Oktober: 19,14 %). Dahinter folgte neu die ZKB mit einem Anteil von 9,43 %. Vom Gesamtumsatz der Kategorie entfielen im November 77,70 % (Oktober: 79,57 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	123,62	39,43 %	48,97 %	905
2	Vontobel	48,73	14,25 %	19,30 %	1 008
3	ZKB	23,81	54,77 %	9,43 %	873
4	Credit Suisse	23,25	- 49,44 %	9,21 %	349
5	Leonteq Securities	15,81	14,14 %	6,26 %	1 787
6	Banque Cantonale Vaudoise	6,74	37,71 %	2,67 %	171
7	Luzerner Kantonalbank	3,07	15,15 %	1,21 %	555
8	J. Safra Sarasin	2,91	63,35 %	1,15 %	30
9	Julius Bär	2,62	- 21,05 %	1,04 %	69
10	Raiffeisen	1,36	25,00 %	0,54 %	59
11	EFG International	0,24	- 88,69 %	0,10 %	10
12	BNP Paribas	0,17	24,81 %	0,07 %	9
13	Helvetische Bank	0,11	- 23,80 %	0,04 %	15
14	Basler Kantonalbank	0,00	- 96,87 %	0,00 %	1
Total		252,44	13,28 %	100,00 %	5 841
Anteil am Gesamtumsatz				30,80 %	16,62 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Swiss Exchange

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 11,53 % auf CHF 0,67 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglistenspitze einmal mehr, trotz eines auf 82,22 %

deutlich gesunkenen Anteils (Oktober: 98,72 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 100,00 % auf das Konto der drei führenden Vertreter Vontobel, Raiffeisen und Leonteq Securities.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	0,55	-26,32 %	82,22 %	30
2	Raiffeisen	0,11	0,00 %	16,26 %	2
3	Leonteq Securities	0,01	5,15 %	1,52 %	1
Total		0,67	-11,53 %	100,00 %	33
Anteil am Gesamtumsatz				0,08 %	0,09 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte sanken die Umsätze um 9,59 % auf CHF 393,06 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 43,06 % (Oktober: 42,50 %), erneut gefolgt von der Bank Bär, die einen Anteil von 28,13 % erreichte (Ok-

tober: 30,22 %). Die UBS belegte mit einem Anteil von 21,27 % (Oktober: 27,47 %) unverändert den dritten Rang. Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im November 2022 auf einen Umsatzanteil von 98,15 % (Oktober: 95,73 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	169,24	-8,40 %	43,06 %	11 963
2	Julius Bär	110,57	-15,85 %	28,13 %	2 544
3	UBS	83,60	10,03 %	21,27 %	6 374
4	ZKB	22,36	-7,09 %	5,69 %	2 956
5	BNP Paribas	6,72	- 62,70 %	1,71 %	336
6	Société Générale	0,30	40,26 %	0,08 %	38
7	Credit Suisse	0,28	-15,22 %	0,07 %	92
8	Raiffeisen	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		393,06	-9,59 %	100,00 %	24 303
Anteil am Gesamtumsatz				47,96 %	69,17 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

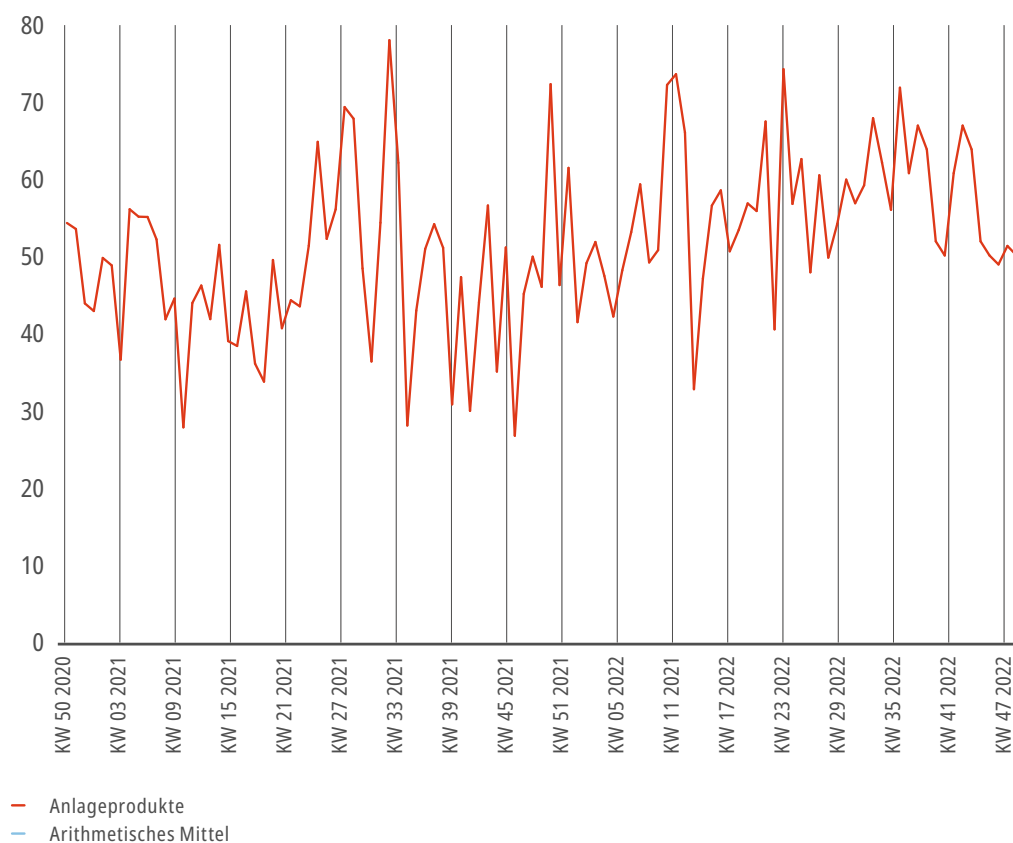
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio

respektive der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 45 bis 48 in einer Bandbreite von 49,45 % bis 57,50 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

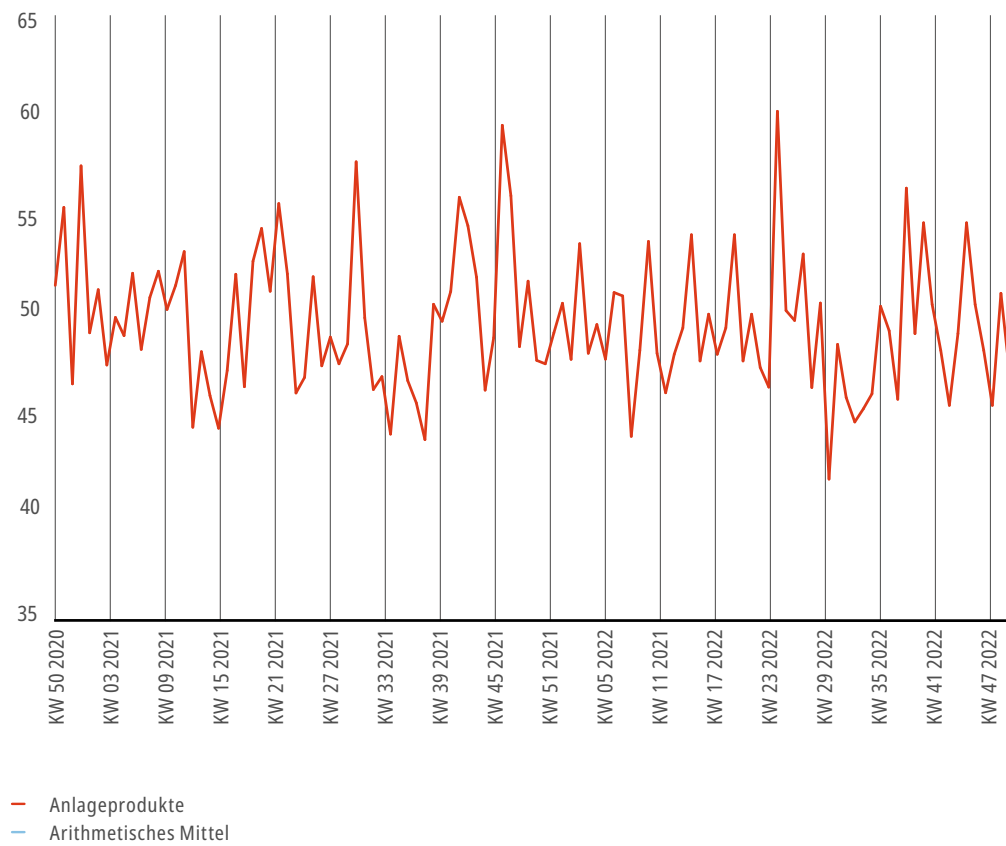


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im November in einer Bandbreite von 42,74 % bis 50,70 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2022

SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX Swiss

Exchange verwendet den SSPA-Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.sspa-verband.ch

SSPA Swiss Derivative Map® 2022

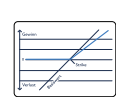
Anlageprodukte

11 Kapitalschutz

Kapitalschutz-Zertifikat mit Participation (1100)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität
- Grosse Kurvenrückläge des Basiswerts möglich



- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozents des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung an Kurserfolg des Basiswerts als Strike
- Auszahlung eines Coupons möglich

Kapitalschutz-Zertifikat mit Barriere (1130)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Grosse Kurvenrückläge des Basiswerts möglich
- Basiswert während Laufzeit Barriere nicht berühren oder überschreiten



- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozents des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung an Kurserfolg des Basiswerts als Strike
- Beim Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes
- Auszahlung eines Basiswerts nach Erreichen der Barriere möglich
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Kapitalschutz-Zertifikat mit Twin-Win (1135)

Markenwertung

- Leicht steigender oder leicht sinkender Basiswert
- Grosse Kurvenrückläge des Basiswerts möglich
- Basiswert während Laufzeit Barriere nicht berühren oder überschreiten

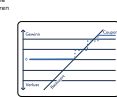


- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozents des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bei Höhe des Coupons ist abhängig von der Entwicklung des Basiswerts
- Eine wiederkehrende Coupon-Zahlung ist vorgesehen
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Kapitalschutz-Zertifikat mit Coupon (1140)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Grosse Kurvenrückläge des Basiswerts möglich



- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozents des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bei Höhe des Coupons ist abhängig von der Entwicklung des Basiswerts
- Eine wiederkehrende Coupon-Zahlung ist vorgesehen
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Zusatzmerkmale

Die Kategorisierung kann durch folgende Zusatzmerkmale genauer definiert werden:

Asian Option
Der Wert des Basiswerts wird nicht zu einem einzigen Zeitpunkt, sondern als Durchschnitt mehrerer Zeitpunkte (monatlich, quartalsweise, jährlich) ermittelt.

Autocallable
Liegt der Basiswert zu einem Beobachtungszeitpunkt auf oder über (auf) bzw. auf oder unter (unter) einer in Voraus definierten Schwelle (Autocall Trigger), führt dies zu einer vorzeitigen Rückzahlung des Produkts.

Schuldscheine
Der Emittent hat ein frühzeitiges Kündigungsrecht, jedoch keine Verfallung.

Capped Participation
Das Produkt verfügt über eine maximale Rendite und einen Modifizierungsfaktor.

Conditional Coupon
Es besteht die Möglichkeit (ein Szenario), dass der Coupon nicht ausbezahlt wird (Coupon at risk) oder ein nicht ausbezahlter Coupon zu einem späteren Zeitpunkt aufgezahlt werden kann (Memory Coupon).

COB / TCM
Abkürzung für das Festschreiben von Zinssätzen (auf Englisch: Collateral Secured Instruments (COB)) ist durch den Schweregrad zu Gunsten der SIX Swiss Exchange garantiert, TCM (auf Englisch: Treasury Collateral Management) umfasst die Risikoliquidation und Substitution von Sicherheiten im Falle eines Ausfalls.



European Barrier

Nur der letzte Tag (close price) ist für die Beobachtung der Barriere relevant.

Invers

Das Produkt entwickelt sich entgegengesetzt zum Basiswert.

Lock-in

Wenn das Lock-in-Level erreicht, erfolgt die Rückzahlung mindestens zu einem in Voraus festgelegten Wert, unabhängig von der weiteren Basiswertentwicklung.

Look-back

Barriere und/oder Strike werden erst zeitlich verzögert festgelegt (Look-back Price).

Outperformance

Überproportionale Bezahlung an der positiven Kurvenentwicklung des Basiswerts als dem Strike.

Partial Capital Protection

Die Höhe des Kapitalschutzes liegt zwischen 90% und 100% des Nominal.

Participation

Gibt an, zu welchem Anteil der Anleger von der Kurvenentwicklung des Basiswerts profitiert. Das kann 1%, über- oder unterproportional sein.

Variable Coupon

Die Höhe des Coupons kann, abhängig von einem definierten Szenario, variieren.

12 Renditeoptimierung

Discount-Zertifikat mit Barriere (1200)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität

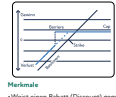


- Weist einen Rabatt (Discount) gegenüber dem Basiswert auf
- Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap)
- Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Basiswert und/oder Barriere
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Reverse Convertible (1220)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität



- Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt
- Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap)
- Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, wird der Coupon zusammen mit dem Nominal zurückbezahlt
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Basiswert und/oder Barriere
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Barrier Reverse Convertible (1230)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität

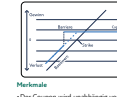


- Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt
- Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap)
- Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, wird der Coupon zusammen mit dem Nominal zurückbezahlt
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert der Basiswert und/oder Barriere
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)

Markenwertung

- Steigender oder leicht steigender Basiswert
- Steigende Volatilität

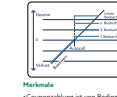


- Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig
- Gewinnmöglichkeit begrenzt
- Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet. Notiert der Basiswert an Beobachtungszeitpunkt über dem Autocall Trigger, wird der Nominal zurückgezahlt
- Beim Berühren der Barriere wird das Produkt zum Outperformance-Zertifikat
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Barrier Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1260)

Markenwertung

- Steigender oder leicht steigender Basiswert
- Steigende Volatilität

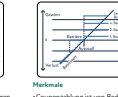


- Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig
- Gewinnmöglichkeit begrenzt
- Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet. Notiert der Basiswert an Beobachtungszeitpunkt über dem Autocall Trigger, wird der Nominal zurückgezahlt
- Beim Berühren der Barriere wird das Produkt zum Outperformance-Zertifikat
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)

Markenwertung

- Steigender oder leicht steigender Basiswert
- Steigende Volatilität

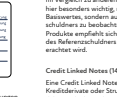


- Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig
- Gewinnmöglichkeit begrenzt
- Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet. Notiert der Basiswert an Beobachtungszeitpunkt über dem Autocall Trigger, wird der Nominal zurückgezahlt
- Beim Berühren der Barriere wird das Produkt zum Outperformance-Zertifikat
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

Barrier Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1260)

Markenwertung

- Steigender oder leicht steigender Basiswert
- Steigende Volatilität



- Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig
- Gewinnmöglichkeit begrenzt
- Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet. Notiert der Basiswert an Beobachtungszeitpunkt über dem Autocall Trigger, wird der Nominal zurückgezahlt
- Beim Berühren der Barriere wird das Produkt zum Outperformance-Zertifikat
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

14 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

For Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

werden Risiken Dritter (Unternehmen oder Staaten) einbezogen, die das Kreditrisiko eines ausbezahlten Produkts darstellen. Das Risiko des Ausfalls des Emittenten, welches das Produkt ausbezahlend erhält, wird durch das Risiko des Ausfalls des Emittenten, welches das Produkt ausbezahlend erhält, ersetzt.

Credit Linked Notes (1400)

Eine Credit Linked Note (CLN) ist ein Anlageprodukt, das Kreditrisiko eines Referenzschuldners und/oder eines Emittenten des Produkts darstellt. Das Produkt ist ein Anlageprodukt, das Kreditrisiko eines Referenzschuldners und/oder eines Emittenten des Produkts darstellt. Das Produkt ist ein Anlageprodukt, das Kreditrisiko eines Referenzschuldners und/oder eines Emittenten des Produkts darstellt.

Zertifikat mit bedingtem Kapitalchutz und zusätzlichem Kreditrisiko (1410)

- Steigender Basiswert
- Grosse Kurvenrückläge des Basiswerts möglich
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den bedingten Kapitalchutz fallen, u.a. aufgrund einer negativen Entwicklung der Basiswerte
- Bedingte Kapitalchutz bezieht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Beteiligung an der Kurvenentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingerechnet ist
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

Renditeoptimierungs-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1420)

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität des Basiswerts
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, erhält man den Basiswert gelistet und/oder eine Barzahlung, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingerechnet ist
- Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, wird der Nominal zurückbezahlt, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingerechnet ist
- Je nach Ausprägung des Produkts kann entweder ein Coupon oder ein Rabatt (Discount) gegenüber dem Basiswert gewährt werden
- Ein Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingerechnet ist
- Das Produkt kann zusätzlich mit einer Barriere ausgestattet sein
- Mehrere Basiswerte (Worst-of) ermöglichen bei höherem Risiko höhere Coupons, höhere Discounts oder höhere Barrieren
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

Participation-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1430)

- Steigender Basiswert
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den bedingten Kapitalchutz fallen, u.a. aufgrund einer negativen Entwicklung der Basiswerte
- Beteiligung an der Kurvenentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingerechnet ist
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

Hebelprodukte

20 Hebel

Warrant (2100)

Markenwertung

- Warrant (Call): Steigender Basiswert, steigende Volatilität
- Warrant (Put): Sinkender Basiswert, steigende Volatilität



- Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert
- Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)
- Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung
- Täglicher Zinsverlust (gegen Laufzeitende steigend)
- Regelmässige Überwachung erforderlich
- Regelmässige Überwachung erforderlich

Spread Warrant (2110)

Markenwertung

- Spread Warrant (Bull): Steigender Basiswert, steigende Volatilität
- Spread Warrant (Bear): Sinkender Basiswert, steigende Volatilität

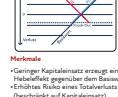


- Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert
- Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)
- Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung
- Täglicher Zinsverlust (gegen Laufzeitende steigend)
- Regelmässige Überwachung erforderlich
- Regelmässige Überwachung erforderlich

Warrant mit Knock-Out (2200)

Markenwertung

- Knock-Out (Call): Steigender Basiswert, steigende Volatilität
- Knock-Out (Put): Sinkender Basiswert, steigende Volatilität



- Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert
- Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)
- Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung
- Täglicher Zinsverlust (gegen Laufzeitende steigend)
- Regelmässige Überwachung erforderlich
- Regelmässige Überwachung erforderlich

Mini-Future (2210)

Markenwertung

- Mini-Future (Long): Steigender Basiswert, steigende Volatilität
- Mini-Future (Short): Sinkender Basiswert, steigende Volatilität

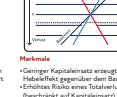


- Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert
- Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)
- Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung
- Täglicher Zinsverlust (gegen Laufzeitende steigend)
- Regelmässige Überwachung erforderlich
- Regelmässige Überwachung erforderlich

Constant Leverage-Zertifikat (2220)

Markenwertung

- Long: Steigender Basiswert, steigende Volatilität
- Short: Sinkender Basiswert, steigende Volatilität



- Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert
- Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)
- Eigenes Risiko zur Spekulation oder zur Absicherung
- Täglicher Zinsverlust (gegen Laufzeitende steigend)
- Regelmässige Überwachung erforderlich
- Regelmässige Überwachung erforderlich

Die Swiss Derivative Map dient nicht als Entscheidungshilfe für ein Anlagegeschäft in ein Finanzinstrument und stellt keine Empfehlung für ein Finanzinstrument dar. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und Anlagengestalter sind für die Qualität und den Inhalt der Swiss Derivative Map und der enthaltenen Informationen und Aussagen verantwortlich. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und Anlagengestalter sind für die Qualität und den Inhalt der Swiss Derivative Map und der enthaltenen Informationen und Aussagen verantwortlich. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und Anlagengestalter sind für die Qualität und den Inhalt der Swiss Derivative Map und der enthaltenen Informationen und Aussagen verantwortlich.

© 2022 Swiss Structured Products Association (SSPA). Zürich. Quelle: www.sspa.ch. Der Inhalt dieser Publikation wurde in Zusammenarbeit mit der SIX Swiss Exchange erstellt. Die Swiss Derivative Map ist eine gedruckte Publikation in Form eines ausschließlich schriftlichen Genehmigungsformulars durch die Urheber, welche vollständig und korrekt nachgeprüft und veröffentlicht werden. Weitere Exemplare dieser Publikation können kostenlos unter www.sspa.ch/produkte angefordert werden.

SIX FINANZ & WIRTSCHAFT payoff

Herausgeber**SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/swiss-exchange

Report-Service

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com